

Verlag von **Wiegandt & Grieben** (G. K. Sarasin) in Berlin SW. 11.

Stets auf Lager zu halten empfehlen wir die hier angezeigten zwei Werke. Sie sind von dauerndem Wert, interessieren allgemein, sind spannend und befriedigen durch ihre Ausstattung auch den Bücherliebhaber. Sie sollten zum eisernen Bestand jedes besseren Sortiments gehören; sie lassen sich stets da verkaufen, wo wertvolle gediegene Lektüre gesucht wird in einer Form, die etwas vorstellt. Eine rege Empfehlung wird gewiss nicht umsonst sein. **Gute Bücher gehen immer**, das muss zur Gewissheit werden und darnach wird der bessere Sortimenter sein Lager einrichten; er wird sein Hauptaugenmerk darauf richten, Werke von bleibendem Wert zu verkaufen, dann um so lieber, wenn ihm diese einen guten Gewinn abwerfen. Wir empfehlen also Barbezug der folgenden zwei Werke, deren Wert allgemein anerkannt ist:

Erinnerungen von Alexander Herzen.

Aus dem Russischen übertragen, eingeleitet und herausgegeben von Dr. **Otto Buek**. 2 Bände. Mit 3 Bildern, brosch. M. 10.—; geb. M. 12.50 (wir empfehlen die gebundene Ausgabe, da sie mehr vorstellt als die brochierte), bar 40% und 11/10. (Gewinn bei einer Partie M. 60.50.)

Nicht nur wegen des starken Interesses, das zur Zeit für Russland vorhanden ist, sind Herzens Erinnerungen ein zeitgemässes Buch, sondern auch wegen ihrer Bedeutung für die Geschichte der Revolutionen und des Sozialismus in Europa. Und dann an sich ist das Buch, durch Stil und Form, ausserordentlich reizvoll. Herzen gilt in Russland mit Recht für einen der glänzendsten Schriftsteller und Stilisten. Seine Erinnerungen, die hier zum ersten Male vollständig deutsch vorliegen, sind unterhaltend geschrieben und bieten gleichzeitig ein ungeheuer reiches Material zur russischen und europäischen Geschichte und Kultur.

Die Bekenntnisse von J.-J. Rousseau.

Aus dem Französischen übertragen von **Ernst Hardt**. 870 Seiten mit Porträt. Nur gebunden, biegsam in Leder in Taschenformat, oben Goldschnitt. M. 10.— bar. 33¹/₃ und 11/10. (Gewinn bei einer Partie M. 41.50).

Dies ist die aufrichtigste und gewaltigste Selbstbiographie, die je ein Mensch geschrieben. So schonungslos hat sich nie jemand gezeichnet. Und zwar ist es nicht ein beliebiger, sondern ein hervorragender Mensch, der hier schreibt, und dazu ein Dichter. Welche Anmut liegt über mancher dieser Szenen! Rousseau, der das Frankreich seiner Tage aufgerüttelt hat wie kein zweiter, hat seinen festen Platz nicht nur in der Literatur, sondern auch in der Geschichte. Immer wieder kehren wir zu ihm zurück. — Ernst Hardt ist als glänzender Übersetzer bekannt. Diese deutsche Ausgabe liest sich wie ein Original, hiess es in den Rezensionen. —

Wir werden demnächst Gelegenheit haben, einige weitere Bände französischer Klassiker und anderes, in schöner Ausstattung, anzuzeigen.